

PRESSEMITTEILUNG

20.11.2017

JETZT AUCH NOCH BOHR-VERBOT AN HANNOVERS SCHULEN!

„Wird das Anbringen von Regalen zukünftig 1.000,- € kosten oder halten Regale in Hannover nur mit Nägeln?“ fragt sich der wirtschaftspolitische Sprecher **CDU-Ratsfraktion Jens-Michael Emmelmann**, angesichts des jüngst ausgesprochenen „in-die-Wand-Bohr-Verbotes“ an hannoverschen Schulen.

„Es leuchtet schon ein, dass es weniger asbesthaltigen Staub aufwirbelt, wenn ein Nagel in die Wand geschlagen wird. Aber den Schulhausmeistern für jedes zu bohrende Loch ausgebildete Fachleute an die Seite stellen zu müssen, wirft ein erschreckendes Bild auf den Zustand der hannoverschen Schulen“, so **Emmelmann** weiter.

„Ungeachtet der Herausforderung, zukünftig Dinge an einer Wand anzubringen, ist die **CDU-Ratsfraktion** höchst erstaunt darüber, dass sie in der letzten Sitzung des Wirtschaftsausschusses vor zwei Wochen nicht darüber informiert wurde. Wenn es eine Anordnung des Gebäudemanagements an die Schulen gab, „das Bohren, Schleifen, Schlitzen und Stemmen durch Nichtsachkundige ... zu untersagen“, hätte doch gerade dessen oberste Dienstherrin, Frau Erste Stadträtin Tegtmeyer-Dette, Bescheid wissen müssen“, stellt **Emmelmann** weiter fest.

„Angesichts der möglichen gesundheitlichen Gefahren und der unhaltbaren Zustände an den Schulen erwarten wir aus dem Wirtschaftsdezernat eine öffentliche Erklärung und umfassende Auskunft darüber, welche Schulen betroffen sind, wann die Asbestbelastung festgestellt wurde, ob eine Gesundheitsgefährdung von der jetzigen Situation ausgeht und – vor allem – wann die Mängel behoben werden. Hierzu erwarten wir eine vollumfängliche Liste aller hannoverschen Schulen. Sollte das der Ersten Stadträtin zur nächsten Sitzung des Wirtschaftsausschusses nicht möglich sein, bitten wir schon jetzt den Oberbürgermeister sich der Antwort persönlich anzunehmen“, so **Emmelmann** abschließend.

**Kontakt: Jens-Michael Emmelmann, stellvertretender
Fraktionsvorsitzender und wirtschaftspolitischer
Sprecher der CDU-Ratsfraktion, Tel.: 0172 -51 20 675**



CDU RATSFRAKTION
HANNOVER